Technisches Produkt-Datenblatt

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Bezeichnung	**FN TURN-X**100 (XK100)
Basismaterial	70% PEFC-zertifizierter Holzwerkstoff (MDF) ummantelt mit Polypropylen und TPE-Dichtlippen
Oberfläche	Polypropylen-Schicht
Farbe	Unterschiedliche UNI-Farben zur Wahl oder digital aufgedrucktes Dekor
Funktion	☑ Bilden einen sauberen Übergang zwischen Boden und Wand ☑ Verdecken Dehnungsfugen bei PVC und Vinylböden
Materialeigenschaften	☑ Die Kombination aus Holzwerkstoff und Kunststoff macht die Sockelleiste widerstandsfähig gegen Stöße, Feuchtigkeit und Reinigungsmittel ☑ Formschlüssige Dichtlippen aus TPE (Thermoplastische Elastomere) sorgen für eine flexible und dichte Verbindung zu Wand und Boden ☑ Glatte Oberflächen erleichtern die Reinigung und Pflege ☑ Die Dichtlippe passt sich dem Untergrund an und verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz in die Bodendehnfuge ☑ Frei von Halogenen, Chlor, Weichmachern, Silikonen

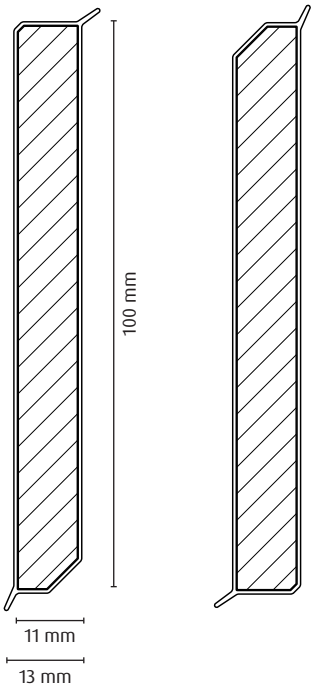
Technisches Produkt-Datenblatt

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Abmessung 100mm x 13mm x 2400mm

Technische Zeichnung



Verpackung 1 VE **FN TURN-X100** = 8 Stück x 2,4 m

Die Produkte werden in stabilen Kartons verpackt, mit Klebeband sicher verschlossen und mit Papieretiketten versehen, die die Artikelbezeichnung sowie die Verpackungseinheit (VE) klar ausweisen.

Schutzfolie Die Oberflächen der uni-farbenen Leisten sind mit einer transparenten, abziehbaren Schutzfolie versehen.

Warenauszeichnung Jeder Artikel ist mit Artikelbezeichnung, Dimension, Farbcode, EAN-Code und Inverkehrbringeradresse gekennzeichnet.

Bruttogewicht 2,06 kg

Logistikdaten

FN TURN-X100	Verpackungseinheit	Palette
Menge [Stück]	8	288
Gewicht [kg]	16,5	615
Maße h x b x l [mm]	110 x 110 x 2415	766 x 720 x 2430

Zollnummer 4411 14 95

Lagerung Die Sockelleisten sind auf einer ebenen Fläche, flachliegend, trocken und vor Witterungseinflüssen geschützt zu lagern. Vor der Montage ist darauf zu achten, dass die Leisten bereits 48 Stunden im für die Verlegung vorgesehenen Raum gelagert wurden, damit sich der Kunststoff und der MDF-Kern an die Umgebungsbedingungen (Feuchtigkeit, Temperatur) anpassen können und es nach der Montage zu keinen Problemen mit Materialspannungen oder Materialabweichungen kommt.

Technisches Produkt-Datenblatt

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Zertifizierungen

www.blauer-engel.de/uz176

Untergrundprüfung vor der Leistenverlegung

Vor der Montage der Leiste ist der Wanduntergrund hinsichtlich seiner Eignung für die gewählte Befestigungsart zu überprüfen. Bei weichmacherhaltigen Materialien muss die Verklebung grundsätzlich auf Verträglichkeit geprüft werden.

Wichtige Vorschriften

Für das Verlegen von diesem Produkt gelten die bekannten nationalen Normen, Richtlinien und Regelwerke sowie die technischen Verweise und anerkannten Regeln des Fachs.

Es sind insbesondere folgende Richtlinien anzuwenden:

- ☑ DIN 18365 „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelags- und Parkettarbeiten“
- ☑ DIN 18560 „Estriche im Bauwesen“
- ☑ DIN 18202 „Festlegung der Toleranzen für Bauwerke und Bauteile“
- ☑ VOB/C „Allgemeine technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen“

Vor der Montage der Sockelleisten sollen folgende Untergrundparameter geprüft werden:

Reinheit des Untergrundes

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen wie Öl, Wachs, Farben, Gips, Kleberresten oder anderen haftungsmindernden Stoffen sein.
Mechanische Reinigung (z. B. Schleifen, Fräsen) kann erforderlich sein.

Festigkeit

Der Untergrund muss ausreichend fest sein.

Tragfähigkeit

Lockere oder poröse Schichten sind zu entfernen.

Risse und Fugen

Risse müssen kraftschlüssig verschlossen werden.
Bewegungsfugen dürfen nicht überdeckt werden – sie müssen erhalten bleiben.

Randdämmstreifen

Müssen an allen angrenzenden Bauteilen vorhanden sein.

Raumklima

☑ Lufttemperatur	⇨	18–26 °C
☑ Bodentemperatur	⇨	15–22 °C
☑ Relative Luftfeuchtigkeit	⇨	40–65 %

Ebenheit

Entgegen der in der DIN 18202 beschriebenen Ebenheitsabweichungen, empfehlen wir weniger als 2 mm auf 1 m Toleranz, basierend auf der langjährigen Erfahrung bei der Montage unserer Leisten.

Feuchtigkeit

Der Untergrund muss trocken sein.

Die Belegreife des Untergrund muss gemäß den „Prüf- und Hinweispflichten“ für Verarbeiter auf den Restfeuchtegehalt, durch eine/mehrmalige Messungen z.B. durch die CM-Messmethode geprüft werden. Hierbei sollten folgende Richtwerte gemäß der **DIN 18560-1 „Estriche im Bauwesen“** nicht überschritten werden:

☑ Zementestrich (CT)	beheizt	< 1,8 Gew.-%
	unbeheizt	< 2,0 Gew.-%

Technisches Produkt-Datenblatt

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Feuchtigkeit

☑ Anhydritestrich (CA)	beheizt	< 0,3 Gew.-%
	unbeheizt	< 0,5 Gew.-%

Zulässige Restfeuchtigkeit anderer Untergründe:

☑ Gipsputz	⇨	< 0,5 Gew.-%
☑ Zementmörtel	⇨	< 2,5 Gew.-%
☑ Kalkmörtel	⇨	< 2,0 Gew.-%
☑ Beton	⇨	< 3,0 Gew.-%

Montage

Kleben
Für eine schnelle, saubere und zuverlässige Montage der Sockelleisten empfehlen wir den Einsatz des FN Neuhofer-Heißschmelzklebesystems. Dieses System gewährleistet eine sichere Haftung und ermöglicht eine effiziente Verarbeitung ohne lange Trocknungszeiten.

Stanzbar

Eckenbearbeitung ohne Zusatzteile
Die Verarbeitung von Innen- und Außenecken bei Kernsockelleisten erfolgt ohne zusätzliche Formelemente – es wird lediglich die FN Neuhofer-Stanze benötigt. Dieses speziell entwickelte Werkzeug ermöglicht eine präzise und zeitsparende Herstellung von Innenecken sowie durchgehenden Außenecken. Die beim Stanzen entstehende geschlossene Oberfläche der Außenecke schützt den Profilkern zuverlässig vor dem Eindringen von Feuchtigkeit.

Pflege und Reinigung

Leichte Verschmutzungen mit einem feuchten Tuch abwischen.
Bei stärkeren Verschmutzungen verwendet man ein handelsübliches Haushaltsreinigungsmittel unter Berücksichtigung der Dosieranleitung des Herstellers.

Nicht verwenden

Reinigungsmittel mit stark abrasiven, sauren, basischen oder bleichenden Inhaltsstoffen.
Scheuernde Haushaltsschwämme.

Entsorgung

Abfallgruppen
- ☑ 20 01 39 Kunststoffe
- ☑ 15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe

Getrennte Sammlung
- ☑ Kunststoff - über Gelbe Tonne / Gelber Sack für Leichtverpackungen
- ☑ Saubere Kartonagen und Papierverpackungen - über Altpapiercontainer oder Blaue Tonne

Wichtige Vorschriften

Einhaltung des Abfallwirtschaftsgesetzes (AWG 2002) Verbrennung / Ablagerung - nur nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde.

Hinweis

Es wird empfohlen, im Rahmen eines Bauvorhabens Verpackungseinheiten aus einer Lieferung zu verarbeiten, um farbliche Abweichungen zu vermeiden.

Garantie und Gewährleistung

Der Auftraggeber ist, bei sonstiger Leistungsfreiheit des Unternehmers, verpflichtet, sämtliche Ansprüche, wie insbesondere Mängel, aber auch Schadenersatzansprüche soweit sie nicht durch nachfolgende Bestimmungen ausgeschlossen sind, unverzüglich längstens binnen 14 Tagen, unabhängig ob der Auftraggeber die Ware unter Vorbehalt übernommen hat, schriftlich und ausreichend dokumentiert beim Unternehmer anzuzeigen und dem Unternehmer oder einem von ihm beauftragten Dritten Gelegenheit zur Überprüfung der beanstandeten Ware und Erstattung eines schriftlichen Berichtes zu geben.

Technisches Produkt-Datenblatt

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Garantie und Gewährleistung

Für einwandfreie Ausführungen und Funktionen der Waren leistet der Unternehmer 3 Monate Gewähr. Beginn der Gewährleistungsfrist ist der Tag der Übernahme bzw. Anlieferung. Während dieser Zeit werden auf schlechtes Material, mangelhafte Ausführung und fehlerhafte Konstruktion zurückzuführende Mängel kostenlos durch den Unternehmer beseitigt.

Die Gewährleistung und Haftung im Rahmen der vorstehenden Bedingungen erlischt, wenn die gelieferte Ware verändert und / oder verarbeitet und / oder unsachgemäß behandelt wird.

Der Unternehmer haftet nur im Rahmen des zwingenden Rechts. Die Haftung für Folgeschäden wird zur Gänze ausgeschlossen. Sollte der Unternehmer von Dritter Seite in Anspruch genommen werden, so hat der Auftraggeber den Unternehmer schad- und klaglos zu halten, soweit den Unternehmer nach dieser Bestimmung keine Haftung trifft.

Soweit Transportschäden vorliegen, hat der Auftraggeber die Feststellung und Dokumentation der Schäden unverzüglich nach Anlieferung bzw. Übernahme beim zuständigen Frachtführer zu verlangen (Vermerk am Lieferschein und Frachtpapier). Die Frist zur Anmeldung von äußerlich nicht erkennbaren Transportschäden beim Frachtführer und bei Postsendungen beträgt bis 4 Tage nach Empfang der Sendung. Fehlende Sendungsstücke sind sofort und noch vor der Übernahme beim Frachtführer zu reklamieren.

Schlussbemerkungen

Unsere anwendungstechnischen Hinweise beruhen auf Erfahrungen aus der Praxis und erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch als unverbindlicher Hinweis, aus dem keine Ansprüche geltend gemacht werden können.

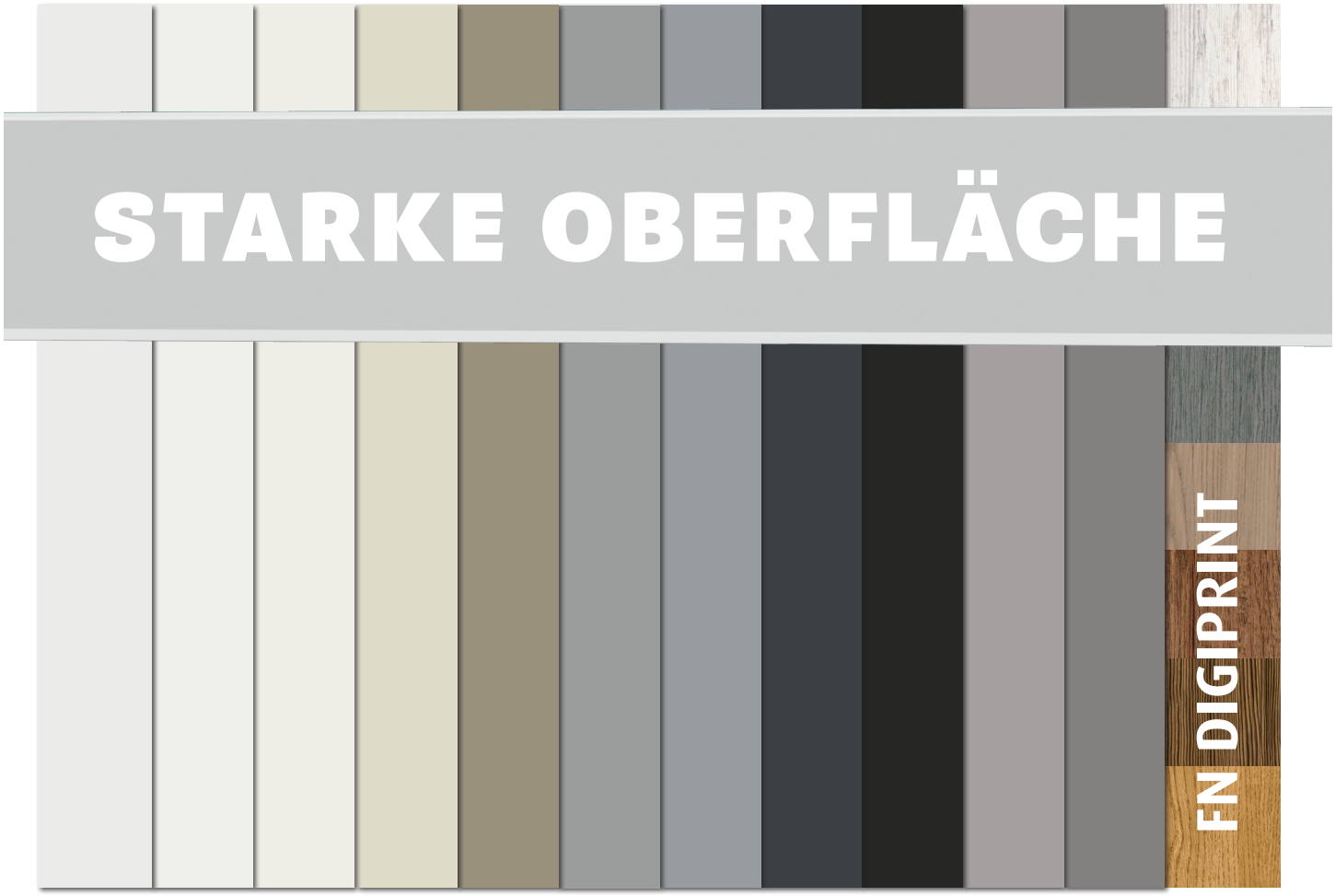
AGB

Es gelten die auf der FN Internetseite veröffentlichten AGB.

Technisches Produkt-Datenblatt

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Kernsockelleiste **FN TURN-X**100 (XK100)

Dekorauswahl

	Dekor-beschreibung	Dekor-nummer	Ähnlich RAL	FN Artikel-nummer
1	verkehrsweiß	FB001	RAL 9016	559123
2	reinweiß	FB002	RAL 9010	559131
3	signalweiß	FB003	RAL 9003	559132
4	cappuccino	FB006		559225
5	fenstergrau	FB008	RAL 7040	559226
6	anthrazit	FB009	RAL 7016	559222
7	schwarz	FB010	RAL 9004	559223
8	kaschmir	FB013		559224
9	dusty grey	FB017	RAL 7037	559732
10	traffic grey	FB018	RAL 7043	559733